

Informationsblatt nach Art. 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Die DS-GVO bildet die gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese stärkt die Rechte der betroffenen Bürgerinnen und Bürger.

Die Wahrung der Transparenz bei der Datenverarbeitung ist für die Stadt Petershagen von besonderer Bedeutung. Hiermit komme ich Ihrem Informationsanspruch nach und teile Ihnen folgendes mit:

Verantwortliche/r:	Stadt Petershagen, vertreten durch den Bürgermeister Bahnhofstraße 63, 32469 Petershagen, Telefon: 05702/822-0 Telefax: 05702 822-298 E-Mail: info@petershagen.de Internet: www.petershagen.de
Datenschutzbeauftragte/r:	Datenschutzbeauftragte der Stadt Petershagen, datenschutz@petershagen.de
Zweck und Notwendigkeit:	<p>Die Stadt Petershagen erhebt und verarbeitet personenbezogene Daten zur Erfüllung seiner Aufgaben zur Sicherstellung des Hochwasserschutzes.</p> <p>Diese ergeben sich insbesondere aus der EG-Wasserrahmenrichtlinie Nr. 2000/60/EG (WRRL), dem Wasserhaushaltsgesetz (WHG) und dem Wassergesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (LWG NRW).</p> <ul style="list-style-type: none">• Insbesondere bei der Prüfung zur Ausübung des Vorkaufsrechts nach § 99 a WHG werden Name und Anschrift von Käufern und Verkäufern und ggf. weiterer an dem jeweiligen Grundstückskaufvertrag beteiligter Personen und ihrer Grundstücke, die sich aus den Vertragsurkunden ergeben, erhoben. Die Daten werden ausschließlich zur Prüfung der Ausübung des Vorkaufsrechts genutzt.• Daneben können die jeweiligen Daten der Vertragsanbahnung und späteren Vertragserfüllung nach Art. 6 Abs. 1 b DSGVO dienen. Speziell bei der Durchführung von Vergabeverfahren i.S.d. Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (VGV) und der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB, der Vergabebestimmungen im Anwendungsbereich der Richtlinie 2004/18/EG (VOB/A-EG) für Bauleistungen und der Bestimmungen für die Vergabe von Leistungen im Anwendungsbereich der EG-Richtlinie 2004/18/EG (VOB/A-EG) sowie für freiberufliche Leistungen (VOF) in der jeweils geltenden Fassung für Liefer- und Dienstleistungen werden die dafür nach den einschlägigen Rechtsvorschriften erforderlichen Daten erhoben, gespeichert und verarbeitet. Die Datenverarbeitung ist Voraussetzung für die Berücksichtigung der Bewerbung bzw. des Angebotes. Insbesondere bei der Prüfung der Eignung eines Bewerbers/Bieters sind schließlich personenbezogene Daten von Relevanz. Die Datenerhebung erfolgt hier zum Zweck der Eignungsprüfung (Grundsatz der Zweckbindung): Die Prüfung erfolgt üblicherweise anhand von Referenzen und sonstigen Qualifikationen, die regelmäßig Lebensläufe, Nachweise über Studien- oder Ausbildungsabschlüsse, Angaben zu Namen, Adressen von Mitarbeitern oder Angaben zu Fachkräften umfassen. Die Anforderung von Erklärungen zum Nichtvorliegen eines Ausschlussgrundes gemäß §§ 123 ff. des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) dient der Prüfung der Zuverlässigkeit. Die diesbezüglichen Daten werden ausschließlich für die Durchführung des Vergabeverfahrens und ggf. für eine spätere Auftragserteilung genutzt.• Im Rahmen von Deichunterhaltung- und Deichverteidigung werden Daten von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern verschiedener Organisationseinheiten sowie freiwilligen Helferinnen und Helfer genutzt,

um diese im Übungs- oder Alarmfall unter Beachtung der Bestimmungen des Gesetzes über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG) einzuberufen bzw. anzufordern.

Die Notwendigkeit der Datenverarbeitung ist auf der Grundlage vorstehender Zwecke gegeben.

Rechtsgrundlage:

Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grundlage
- einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 DS-GVO
- der WRRL, des WHG, des LWG NRW, der VGV, VOB, VOB/A-EG, VOF des GWB und des BHKG

Empfänger/Kategorien von Empfängern:

- Verwaltungsmitarbeiter der Stadt Petershagen
- Wasserverband Weserniederung
- Kreis Minden-Lübbecke
- Bezirksregierung Detmold
- Fachgremien der Landesregierung NRW und Niedersachsen
- Sonstige Stellen/Behörden, die z.B. im Rahmen eines Planfeststellungsverfahrens zu beteiligten sind

Berechtigte Interessen:

- - -

Übermittlung an ein Drittland/internationale Organisation:

Eine Übermittlung der verarbeiteten Daten ist nicht vorgesehen.

Speicherdauer bzw. -kriterien:

Die personenbezogenen Daten werden max. 30 Jahre aufbewahrt und anschließend im Archiv der Stadt Petershagen archiviert. Bei Bauvorhaben beginnt die Frist nach abschließender Bauabnahme durch den Auftraggeber.

Betroffenenrechte:

Auskunftsrecht (Art. 15)
Recht auf Berichtigung (Art. 16)
Recht auf Löschung (Art. 17)
Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18)
Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20)
Widerspruchsrecht (Art. 21)
Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde (Art. 77)

Widerruf:

Beruhet die Verarbeitung personenbezogener Daten auf einer Einwilligung, kann diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die Daten dürfen ab dem Zeitpunkt nicht mehr verwendet werden. Der Widerruf muss schriftlich erfolgen, es genügt eine Mitteilung per E-Mail an die E-Mail Adresse info@petershagen.de

Profiling:

Ein Profiling seitens der Stadt Petershagen findet nicht statt.